

MARTIN-BUBER-SCHULE  
Integrierte Gesamtschule mit Ganztagsangebot



**Informationsbroschüre zum  
Wahlpflichtbereich**

**Jahrgang 8  
Schuljahr 2026/2027**

## Inhalt

1. Allgemeines	3
2. Naturwissenschaften (N)	4
3. Arbeitslehre (AL)	4
4. Sport (SP)	5
5. Kunst (KU)	5
6. Förderbereich: Deutsch, Mathematik (Fö)	6
7. Schulabschlüsse	6
8. Übersicht über die Organisation des Wahlpflichtbereichs	7

## 1. Allgemeines

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Eltern,

der Wahlpflichtbereich (WPB), der seit dem 7. Schuljahr den Pflichtunterricht ergänzt, ist ein Kernstück der Integrierten Gesamtschule und erstreckt sich auf 3 – 5 Unterrichtsstunden pro Woche. Er bestimmt zu einem Teil die persönliche Schullaufbahn einer Schülerin oder eines Schülers. Es muss jetzt für das kommende Schuljahr **verbindlich** gewählt werden.

**Französisch oder Spanisch** kann in Jahrgang 8 **nicht neu angewählt** werden, da die Anwahl nur in Jahrgang 7 möglich ist.

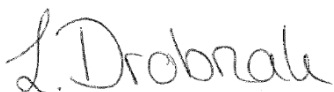
Die Kurse des Wahlpflichtbereichs sind projektartig organisiert. Das bedeutet, dass die Lehrkräfte zwar bestimmte Kursthemen vorbereitet haben, in die Planung des Unterrichtsablaufs sind die Schülerinnen und Schüler jedoch stärker einbezogen als im Pflichtunterricht.

Folgende Informationsmöglichkeiten stehen zur Verfügung:

1. Dieses Heft
2. Gespräche mit den Klassenlehrkraft und der Stufenleitung 7/8
3. FAQ aus der Elternschaft auf der Homepage

Bitte teilen Sie uns mit Hilfe des Anmeldeformulars Ihre Entscheidung für den Wahlpflichtbereich mit. Die Klassenlehrkräfte sammeln die Formulare ein. Für Sie, liebe Eltern, ist es wichtig, dass Sie diese Entscheidung mit Ihrem Kind und gegebenenfalls auch mit den Lehrkräften besprechen, um gemeinsam eine sinnvolle Wahl zu treffen.

Mit freundlichen Grüßen



Laura Drobnak  
- Stufenleitung 7/8 -

## 2. Naturwissenschaften (N)

Diesen Bereich sollten Schülerinnen und Schüler wählen, die sich für Themen aus dem Bereich Natur und Umwelt interessieren und Freude am Experimentieren verschiedenster Art haben. Hier soll ihnen die Möglichkeit gegeben werden, die Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse, die zum Teil im Pflichtunterricht erworben wurden, zu ergänzen und zu erweitern. Die hier bearbeiteten Themen kommen im Pflichtbereich nicht vor, bzw. werden nur kurz behandelt.

Es soll häufiger als im Pflichtbereich die Natur als Lernort genauer angesehen und erlebt werden, um sie lieben und schützen zu lernen und um ein Verständnis für ökologische Zusammenhänge zu bekommen. Fragestellungen, die sich daraus ergeben, werden nicht eindimensional gestellt und beantwortet, sondern sie sollen ganzheitlich angesprochen werden, was Aspekte aus Biologie, Physik und Chemie beinhaltet.

### Evolution

In diesem Kurs machen wir einen Ausflug in die Entwicklungsgeschichte der Tiere und Pflanzen auf unserer Erde. Wir machen z. B. einen Stopp bei den Dinosauriern, dem Urvogel und dem Urpferdchen. Wir lernen die Entwicklungsgeschichte des Menschen kennen, wer unsere Vorfahren waren, wie und wo sie lebten.

## 3. Arbeitslehre (AL)

Im Bereich Arbeitslehre beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit Themen aus der Technik, der Wirtschaft, dem Haushalt und dem Beruf.

Arbeitslehre leitet seine Inhalte aus den Lebensbereichen der Heranwachsenden (Familie, freie Zeit, Beruf und Öffentlichkeit) ab. Daraus ergeben sich Fragen, Probleme und Konsequenzen, die im Arbeitslehreunterricht hinterfragt werden.

Im Bereich der Arbeitslehre wird sowohl praktisch als auch theoretisch gearbeitet.

### Holzbearbeitung

Die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer werden in die Anfänge der Holzbearbeitung eingeführt. Die Schülerinnen und Schüler werden in die Planung einbezogen. So wird zum Beispiel besprochen, welche (Klein-) Produkte hergestellt werden sollen. Es sollen verschiedene Arten von Holzverbindungen und Klebetechniken geübt werden. Ebenso steht die Herstellung von Spielen und Gebrauchsgegenständen auf dem Programm. Auch in der richtigen Handhabung aller wichtigen Werkzeuge zur Holzbearbeitung sollen die Schülerinnen und Schüler ausgebildet werden. Handbohrmaschine und Dekupiersäge dürfen ebenfalls von den Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer benutzt werden.

**Es kann zu Materialkosten kommen!**

### Kochen

Im Wahlpflichtfach Kochen lernen die Schülerinnen und Schüler, wie man einfache und leckere Gerichte selbst zubereitet. Dabei üben sie den sicheren Umgang mit Küchengeräten und lernen wichtige Hygieneregeln kennen. Außerdem erfahren die Schülerinnen und Schüler mehr über gesunde Ernährung und verschiedene Lebensmittel. Das gemeinsame Kochen macht Spaß und stärkt die Teamarbeit in der Gruppe.

Um Missverständnisse zu vermeiden: Dies sind nur Beispiele. Ob Kurse mit diesen Inhalten oder andere angeboten werden, kann erst nach der Wahl entschieden werden.

## 4. Sport (SP)

Im Sportkurs machen wir einen Streifzug quer durch die Ball- und Individual-Sportarten (Hockey, Themen der Leichtathletik, Volleyball, Ultimate Frisbee, Fußball, Turnen, Handball, Rope Skipping usw.). Dabei beschäftigen wir uns ca. 4-5 Wochen mit einem Thema. Wir vertiefen technische Fertigkeiten sowie taktische und spielerische Fähigkeiten. Vor allem in den Ballsportarten steht das Spielen im Vordergrund, wobei wir diese, wenn nötig so vereinfachen, dass ein motivierendes Spiel zu Stande kommt (Volleyball z.B. 2:2, 3:3). Auch besondere Wünsche können berücksichtigt werden, wenn nicht Raum und Material Grenzen setzen. Trotz der Vielfalt versuchen wir auch allgemeine Erkenntnisse von einer Sportart auf die andere zu übertragen (z.B. Verteidigungsverhalten in Ballsportarten).

## 5. Kunst (KU)

In diesem Kurs dreht sich alles rund um die Farbe. Wir werden Farbversuche machen, selbst versuchen Farben herzustellen und in experimentellen Aufgaben mit diesen selbst gemachten Farben malen. Dabei lernt ihr verschiedene Techniken der Malerei kennen. Man kann allerdings nicht nur mit Farben malen, sondern auch mit Licht, Erde und Feuer! Hohes Engagement, Hilfsbereitschaft und selbstverständlich die Lust auf Kunst sind in diesem Kurs sehr wichtig.

### Töpfern

Im Wahlpflichtkurs Töpfern lernen die Schülerinnen und Schüler, wie man mit Ton kreativ wird. Von der Formgebung über das Drehen an der Töpferscheibe bis hin zur Dekoration mit spannenden Techniken. Sie gestalten eigenen Werke, die später sogar glasiert und im Ofen gebrannt werden. Ein einzigartiges Erlebnis, das Kreativität fördert und tolle, selbstgemachte Kunstwerke erzeugt!

### Spanisches Theater/Kultur der spanischen Sprache

Im Wahlpflichtfach Spanisches Theater lernen die Schülerinnen und Schüler, wie unterschiedliche Charaktere gespielt werden und dies auf einer Bühne präsentiert wird. Die Theaterstücke werden in spanischer Sprache eingeübt. Hierbei ist keine Sprachkenntnis nötig, vielmehr erlernen die Schülerinnen und Schüler den Gebrauch der spanischen Sprache. Nebenbei werden sie die Kultur der spanischen Sprache kennenlernen und in eine neue Welt eintauchen.

Um Missverständnisse zu vermeiden: Dies sind nur Beispiele. Ob Kurse mit diesen Inhalten oder andere angeboten werden, kann erst nach der Wahl entschieden werden.

## 6. Förderbereich: Deutsch, Mathematik (Fö)

Die unten genannten Angebote werden durch Vorschläge der Klassen- und Fachlehrkräfte besetzt.

Dieser Bereich stellt für die betreffenden Schülerinnen und Schüler eine intensive Förderung dar. Es werden nochmals die Grundlagen der Fächer erarbeitet - bewertet wird der jeweilige Lernfortschritt, so dass auch Schülerinnen und Schüler, die Probleme in diesem Fach haben, Lernerfolge erzielen und neu motiviert werden können. Gearbeitet wird in kleinen Gruppen von ca. 15 Schülerinnen und Schülern.

Folgende Fördermaßnahmen werden angeboten:

a) **Fit in Deutsch**

Wir nehmen alle Hürden in Deutsch:

Rechtschreibung, Grammatik, das Lesen und Schreiben unterschiedlicher Textarten, Vorbereitung auf Tests soweit möglich. Übungswünsche der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen berücksichtigt werden.

b) **Fit in Mathematik**

Verschiedene Rechenübungen werden zu einem spannenden Marathon durch die Rechenarten verbunden. Der Förderkurs unterstützt die Lerninhalte aus dem Unterricht.

## 7. Schulabschlüsse

Bei entsprechenden Leistungen werden an Integrierten Gesamtschulen folgende Abschlüsse erreicht, die auf Beschluss der Kultusministerkonferenz den Abschlüssen der traditionellen Schulformen entsprechen.

Nach Klasse 9:

1. Hauptschulabschluss
2. Qualifizierter Hauptschulabschluss  
(bei Übergang in eine berufspraktische Ausbildung)

Nach Klasse 10:

1. Hauptschulabschluss nach Klasse 10
2. Realschulabschluss
3. Qualifizierter Realschulabschluss
4. Versetzung nach Klasse 11 einer Gymnasialen Oberstufe  
(schließt den Realschulabschluss ein)

Um Missverständnisse zu vermeiden: Dies sind nur Beispiele. Ob Kurse mit diesen Inhalten oder andere angeboten werden, kann erst nach der Wahl entschieden werden.

**8. Übersicht über die Organisation des Wahlpflichtbereiches (WPB) der Klassen 7 und 8**

Bereiche N, AL, KU, SP, Fö:		3 Wochenstunden				
Bereich F:		5 Wochenstunden in Jg. 7 / 4 Wochenstunden in Jg. 8				
Klasse	Wahlpflichtbereich					
7	Bereich N	Bereich AL	Bereich SP	Bereich KU	Bereich F	Bereich Fö
	Naturwissenschaften	Arbeitslehre	Sport	Kunst	2.Fremdsprache Französisch o. Spanisch	Deutsch Mathematik
8	Fortführung oder Bereich AL, SP, KU oder Fö	Fortführung oder Bereich N, SP, KU oder Fö	Fortführung oder Bereich N, AL, KU oder Fö	Fortführung oder Bereich N, AL, SP oder Fö	Fortführung	Bereich N, AL, KU oder SP
9	Fortführung des Wahlpflichtbereichs Neubeginn eines zusätzlichen 2-stündigen Wahlpflichtbereiches					